

Erläuterung der Planzeichen

Signaturen gemäß der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90)

1. Art der baulichen Nutzung



Reines Wohngebiet gemäß § 3 BauNVO

2. Maß der baulichen Nutzung

0,3 Grundflächenzahl als Höchstmaß

z.B. (0,3) Geschossflächenzahl als Höchstmaß



nur Einzelhäuser zulässig (siehe auch höchstzulässige Anzahl der Wohneinheiten)

z.B. 2 WE höchstzulässige Anzahl der Wohneinheiten

z.B. II Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß

GD nur geneigtes Dach zulässig

15° - 45° zulässige Dachneigung in Grad



verbindliche Stellung für den Hauptbaukörper (Längsachse des Gebäudes) und Hauptfirstrichtung

z.B. FH 9,50 maximale Firsthöhe in Metern über talseitig gewachsenem Gelände (siehe textl. Festsetzungen 1.1.2.2)

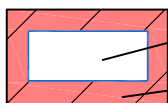
z.B. TH 4,00 maximale Traufhöhe in Metern über talseitig gewachsenem Gelände (siehe textl. Festsetzungen 1.1.2.2)

3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

o offene Bauweise gemäß § 9 (1) Ziffer 2 BauGB i. V. m. § 20 BauNVO



Baugrenze



überbaubare Grundstücksfläche

nicht überbaubare Grundstücksfläche

6. Verkehrsflächen gemäß § 9 (1) Ziffer 11 BauGB



Straßenbegrenzungslinie auch gegenüber Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung



Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung: Private Verkehrsfläche

7. Versorgungsflächen gemäß § 9 (1) Ziffer 12 BauGB



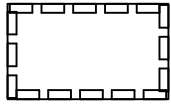
Zweckbestimmung: Elektrizität
(nur Kennzeichnung - Standort ohne Flächendarstellung)

15. Sonstige Planzeichen

----- vorgeschlagene Grundstücksgrenze



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches (§ 9 (7) BauGB)



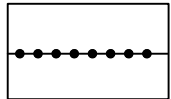
Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen gemäß § 9 (1) Ziffer 21 BauGB

GFL1

Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zu Gunsten der Versorgungsträger und der Hinterlandbebauung auf Flurstück 680 (privater SW-/RW-Kanal)

GFL2

Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zu Gunsten der der Versorgungsträger und der Stadt Detmold (öffentlicher SW-/RW-Kanal)



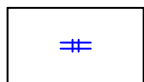
Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung oder Maß der Nutzung zwischen oder innerhalb eines Bau- und sonstigen Gebietes nach § 1 (4) und § 16 (5) BauNVO



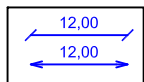
Baudenkmal

z.B. +212.50 Geländehöhe in Meter über NHN

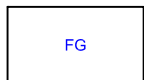
Festlegungsmaße



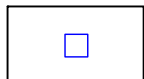
Parallelität (die längeren Striche geben die parallelen Linien an)



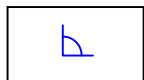
Spann-, Abstands- oder Breitenmaße



Flurstücksgrenze anhalten



Anzuhaltendes Grenzzeichen bzw. Gebäudeecke

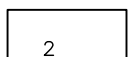


Rechtwinkligkeit

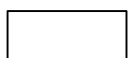
Für die Festlegungen der Begrenzungen neu festgesetzter sowie bei Veränderung in Bezug auf Linienführung und/oder Kronenbreite vorhandener Verkehrsflächen gelten über die hier getroffenen Festsetzungen hinaus die aufgrund dieses Bebauungsplanes zu erstellenden Strassenentwurfspläne.

Bei Baumassnahmen ist die Durchführbarkeit der Festlegung - ggf. örtlich - zu überprüfen.
Regressansprüche an die Stadt Detmold sind ausgeschlossen!

Bestandsangaben:



Vorhandenes Wohngebäude
ggfls. mit Hausnummer



Vorhandenes Nebengebäude



Flurstücksgrenze



Flurgrenze